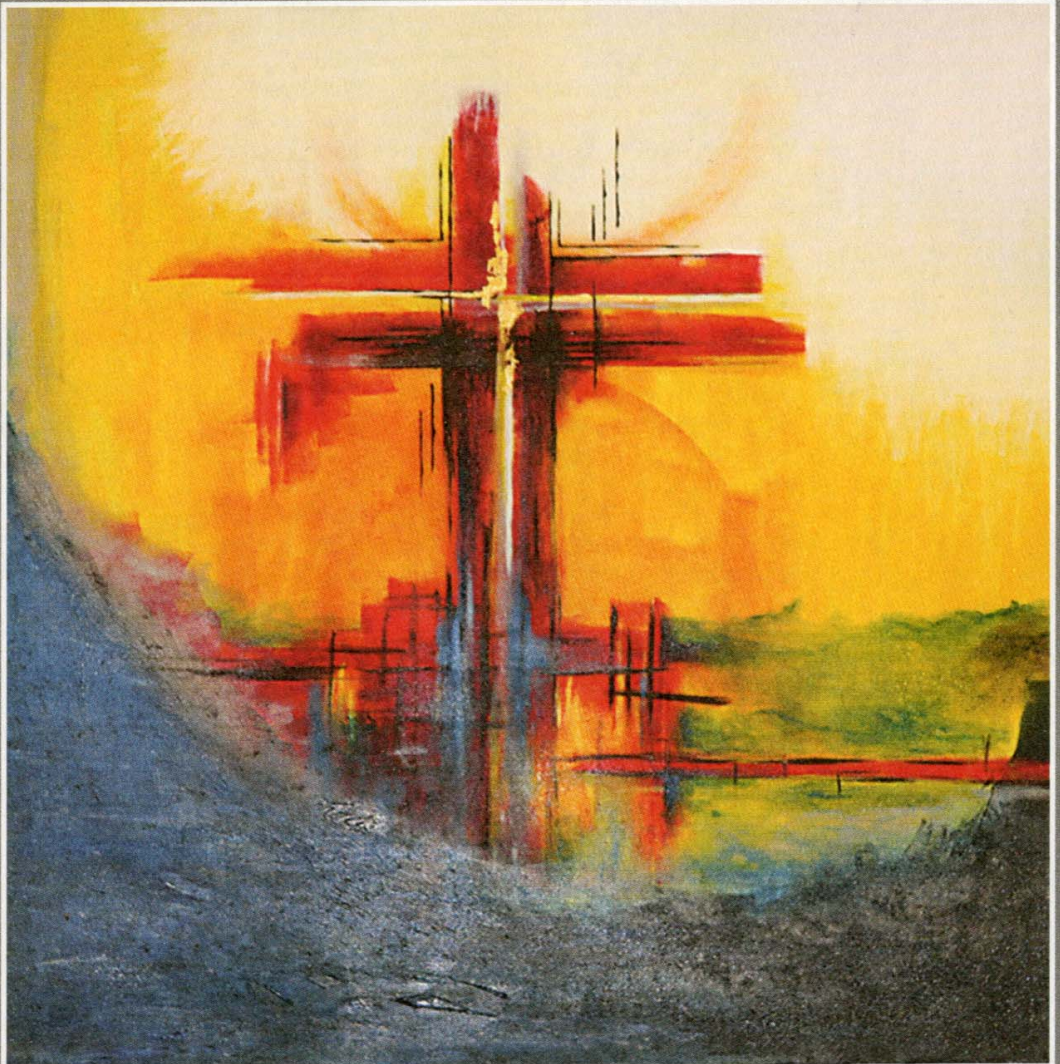


Der Gemeindebrief

Evangelische Kirchengemeinden Ahrenshagen (mit Pantlitz, Schlemmin, Tribohm)
und Lüdershagen (mit Langenhanshagen) Nr. 51: Februar - Mai 2017



Auferstanden vom Tode Christine Hartmann/Atelier14, Altargemälde. Ausschnitt aus einem Triptychon, Kreuzkirche, Fulda.
Foto: Hartmann/www.Atelier14Fulda.com

Reformation überall

Liebe Gemeinde,
selbst im Spielzeugladen begegnet einem mittlerweile das Reformationsgedenken: an der Kasse lacht mich ein Playmobil-Luther an - natürlich mit Bibel und Federkiel in der Hand.
500 Jahre Thesenanschlag mit den entsprechenden



Entwicklungen sind natürlich ein Meilenstein. Das liegt auf der Hand. So ist es legitim, dass auch Kinder mit dem Playmobil-Luther spielen und das ganze Land das Gedenken an Martin Luther begeht. Auch wenn wir mit 500 Jahren Abstand die Person durchaus kritisch sehen:

Seine Spätschriften über die Juden etwa, die seine Lehren nicht annehmen wollten - Worte Luthers, die in den 30er Jahren noch einmal verhängnisvolle Wirkung entfalten sollten.

Seine Fürsprache den Fürsten gegenüber und die angeblich mangelnde Unterstützung der Bauern führte in der DDR zu der Ablehnung Luthers als „Fürstenknecht“.

Und was würde Katharina von Bora dazu sagen? Sie kommt erst heute in den Biografien so richtig vor, dabei hat sie mindestens ebenso viel geleistet wie ihr Mann.

Doch einige von Luthers Aussagen sind bis heute hochaktuell. Er hat den Glauben von allem Ballast befreit und allein Christus und die Bibel wieder in den Mittelpunkt gestellt – pünktlich zum Jubiläum erschien daher die neu überarbeitete Lutherbibel!

Er hat erkannt, dass der Mensch gerecht ist und von Gott angenommen ist trotz aller Schuld vor aller Leistung. Wenn wir das in unserer heutigen Leistungsgesellschaft einmal durchbuchstabieren, dann liegt darin ungeheure Aktualität und Sprengkraft: Soll meine Arbeit nach Leistung bezahlt werden? Muss ich das Klassenziel erreichen? Was passiert, wenn mein Kind die hochgesteckten Examensprüfung nicht schafft?

Auch wenn all das nicht klappt (natürlich wünsche ich jedem, dass es klappt), bleiben wir Gottes geliebte Kinder. Bei den Menschen zählt ausschließlich die Leistung bei Gott reicht unsere bloße Anwesenheit, dass er uns annimmt trotz aller Schuld vor aller Leistung.

Diese Erkenntnis ist schon ein Grund zum Feiern, z.B. am 29. Juni mit dem Nordkirchenschiff in Stralsund (lesen Sie dazu mehr auf S. 10)

Es grüßt Sie herzlich, Ihr Pastor Christhart Wehring

Windräder in unseren Gemeinden?

Die Bewahrung der Schöpfung ist eines der wichtigsten Gebote, was uns Menschen bereits in den ersten Zeilen der Bibel ans Herz gelegt wird: „Und Gott setzte den Menschen in den Garten Eden, dass er ihn baute und bewahrte.“ (1. Mose 2,15).

Nun scheiden sich an dem Bau von Windrädern jedoch bekanntlich die Geister. Während die einen diese als ökologische Alternative zu fossilen Brennstoffen ansehen, lehnen viele andere sie aus ästhetischen und energiepolitischen Gründen ab. Immerhin wird von vielen Windrädern der Strom gar nicht mehr abgenommen, allein weil die entsprechenden Hochspannungsleitungen fehlen, die den Strom in den Süden führen. Hinzu kommt, dass keiner weder Hochspannungsleitungen noch Windräder in unmittelbarer Nähe haben möchte, schon gar nicht in der Nähe von Landschaftsschutzgebieten und touristisch aufstrebenden Gegenden.



Logo der Windkraftgegner Tribohm

Die Zeichen standen also schlecht als die Firma Jade Natur im letzten Jahr auf die Kirchengemeinde zukam und versuchte möglichst zügig auf Restflächen, die weiter als 1 km von so genannter „Splitterbebauung“ entfernt sind, zwei bis drei Windkraftträder mit einer Nabenhöhe von 200 m errichten wollte. Dieses sollte hauptsächlich auf Ackerflächen der Kirchengemeinde in der Nähe des Pastorbushes Tribohm erfolgen. Diese Taktik, solche gravierenden Projekte ausschließlich mit den Grundstückseigentümern einzufädeln, scheint ja oftmals aufzugehen. In unserem Fall sah sich die Kirchengemeinde jedoch in der Pflicht, Bürger und die Kommune zunächst zu informieren und abzuwarten. Und siehe da, es formierte sich in kurzer Zeit breiter Widerstand gegen das Projekt. Eine Bürgerinitiative gründete sich und sammelte über 600 Unterschriften. Auf Ausschusssitzungen, Demos wie auch in der Presse wurde der Unmut über das Projekt kundgetan. Menschen ließen sich mobilisieren, die sonst kaum in Erscheinung treten, Bürger, die sonst oft kaum miteinander zu tun hatten, arbeiteten Hand in Hand.

Im Nachhinein bin ich bei aller Aufregung froh, dass sich die Kirchengemeinde nicht hat gegen die Bürger ausspielen lassen, sondern dass auch mit der Kommune die Dinge auf unaufgeregte und konstruktive Weise geklärt werden konnten und somit weder Kommune noch Kirchengemeinde den Bau der Räder unterstützen.

Ich denke, auch wir als Kirchengemeinde haben nichts davon, wenn durch den Windradbau zwar unser Haushalt saniert, aber das Verhältnis zu den Bewohnern und zur Kommune nachhaltig beeinträchtigt worden wäre. Die Menschen gehören ja schließlich zur Schöpfung mit hinzu. Und wenn am Ende auch für Außenstehende das Fazit bleibt: „Mit der Kirche lässt sich reden.“ dann wäre das nicht der schlechteste Ertrag einer aufgeregten Debatte. *Chr. Wehring*

Kinderseite

Liebe Kinder!

Ich hoffe, das Neue Jahr hat für Euch gut angefangen. Auch in der Kirchengemeinde geht es wieder los mit Angeboten für Euch, zu denen ich ganz herzlich einlade:

Vom 06. bis 09. Februar finden in Schlemmin die 3. Kindermusiktage statt. Täglich von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr können wir singen, spielen und verschiedene Instrumente ausprobieren. Am 09.02. findet dann um 14.00 Uhr das Abschlusskonzert statt.

Immer am 1. Mittwoch im Monat gibt es um 18.00 Uhr in Eixen eine Taizéandacht für Familien. Wir singen, beten und hören in die Stille. Anschließend gibt's auch noch Suppe und Brot.



Der nächste Kindersamstag ist am 04. März in Ahrenshagen. Thema: Bibeltheater.

Es wird wieder eine Begegnung mit den Senioren vom Gemeindenachmittag geben: Am 15.03. um 14.00 Uhr in Aitenwillershagen und am 04.04. um 14.00 Uhr in Lüdershagen.

Am 11. und 12. April findet in Lüdershagen ein Osterprojekt statt. Von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr will ich mit Euch zum Thema Auferstehung nachdenken, singen und spielen und den Ostergottesdienst vorbereiten.

Der Familiengottesdienst zu Ostern findet am 16. April um 10.00 Uhr in Ahrenshagen statt.

Vom 12. bis 14. Mai machen wir eine Familienfreizeit auf Hiddensee. Wir singen, spielen, erkunden die Umgebung und machen uns auf die Suche nach Geschichten mit Gott auf der Insel.

Im Sommer, gleich zu Beginn der Ferien, geht's auf zur Kinderfreizeit. Vom 23.07. bis 30.07.2017 fahren wir nach Kukuk (zwischen Schwerin und Güstrow). Kosten: ca. 130 Euro.



In der letzten Sommerferienwoche, also vom 28.08. bis 31.08.2017 findet das 4. Zirkusprojekt, diesmal in Lüdershagen statt. Wir machen vier Tage lang von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr Zirkus. Mit Zauberern, Clowns, Jongleuren, Akrobaten und Tänzern.

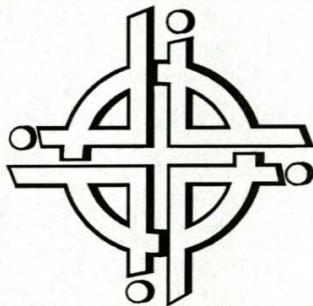
Ich freue mich auf Euch!

Herzliche Grüße von
Wolfram Stornowski, Gemeindepädagoge, 038225-51128



Aktuell: Weltgebetstag und Hiddensee

Globale Gerechtigkeit als Frage des Weltgebetstags von den Philippinen „Was ist denn fair?“ Diese Frage beschäftigt uns, wenn wir uns im Alltag ungerecht behandelt fühlen. Sie treibt uns erst recht um, wenn wir lesen, wie ungleich der Wohlstand auf unserer Erde verteilt ist. In den Philippinen ist die Frage der Gerechtigkeit häufig Überlebensfrage. Mit ihr laden uns philippinische Christinnen zum **Weltgebetstag**



ein. Ihre Gebete, Lieder und Geschichten wandern um den Globus, wenn ökumenische Frauengruppen **am ersten Märzwochenende** Gottesdienste, Info- und Kulturveranstaltungen vorbereiten. Die über 7.000 Inseln der Philippinen sind trotz ihres natürlichen Reichtums geprägt von krasser Ungleichheit. Viele der über 100 Millionen Einwohner leben in Armut. Wer sich für Menschenrechte, Landreformen oder Umweltschutz engagiert, lebt nicht selten gefährlich. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen. *Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.* Die Gottesdienste zum Weltgebetstag finden am **Freitag, den 3. März 18 Uhr in Lüdershagen** und am **Sonntag, 5. März 10 Uhr in Ahrenshagen** statt.

Familienfreizeit nach Hiddensee vom 12. - 14. Mai 2017

Im kommenden Frühling laden wir wieder zu einer gemeinsamen Fahrt für Familien ein. Auch diesmal führt uns die Fahrt in das Rüstzeitheim nach Kloster auf der Insel Hiddensee.

Viele verbinden mit der Insel eine besondere Atmosphäre. Für manche ist es ein ganz besonderer Ort. Zusammen können wir diesem Geheimnis nachgehen. Ohne Autoverkehr und mit von der Ostsee geprägtem Wetter in einzigartiger Landschaft kann es dort leicht sein, zur Ruhe zu kommen und vielleicht sogar eine besondere Begegnung im Glauben zu erleben.

An diesem Wochenende wollen wir gemeinsam singen und spielen, spazieren gehen, Gottesdienst feiern, basteln und erzählen, ...
Eingeladen sind Familien mit Kindern.

Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 50 Euro für Erwachsene und 20 Euro für Kinder.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Februar

5. Februar 9 Uhr Lüdershagen 10.15 Uhr Schlemmin
12. Februar 9 Uhr Ahrenshagen 10.00 Uhr Tribohm
19. Februar 9 Uhr Lüdershagen ^{AM} 10.15 Uhr Schlemmin
26. Februar 14 Uhr Ahrenshagen Taizégottesdienst

März

3. März Freitag 18 Uhr Lüdershagen Gottesdienst zum Weltgebetstag
5. März 10 Uhr Ahrenshagen Gottesdienst zum Weltgebetstag
12. März 9 Uhr Lüdershagen 10.15 Uhr Schlemmin
19. März 9 Uhr Ahrenshagen 10.00 Uhr Tribohm
26. März 9 Uhr Lüdershagen ^{AM} 10.15 Uhr Schlemmin

April

2. April Lüdershagen 10.15 Uhr Schlemmin
14. April Karfreitag 9 Uhr Lüdershagen ^{AM} 10.30 Uhr Schlemmin ^{AM}
9 Uhr Ahrenshagen ^{AM} 10.30 Uhr Tribohm ^{AM}
16. April Ostersonntag 5.30 Uhr Lüdershagen
10 Uhr Ahrenshagen Familiengottesdienst mit Chor
17. April Ostermontag 10 Uhr Tribohm
23. April 14 Uhr Lüdershagen Nachmittagsgottesdienst

Mai

7. Mai 9 Uhr Lüdershagen 10.15 Uhr Schlemmin
14. Mai 9 Uhr Ahrenshagen 10 Uhr Tribohm
21. Mai 9 Uhr Lüdershagen ^{AM} 10.15 Uhr Schlemmin
25. Mai Himmelfahrt 11 Uhr Pantlitz mit Bläsern, anschließend Picknick

Gemeindenachmittage

Februar

Lüdershagen	Ahrenshagen/Tribohm Schlemmin	Altenwillershagen
31. Januar		
21. Februar	16. Februar	22. Februar
28. Diakonie		

März

Lüdershagen	Ahrenshagen/Tribohm Schlemmin	Altenwillershagen
14. März	16. März	15. März mit Kindern
21. Diakonie		

April

Lüdershagen	Ahrenshagen/ Tribohm Schlemmin	Altenwillershagen
4. April mit Kindern		
25. April		
26. April *	26. April *	26. April *

Mai

Lüdershagen	Ahrenshagen/Tribohm Schlemmin	Altenwillershagen
9. Mai		
23. Diakonie		
30. Mai	11. Mai	17. Mai

* am 27. April findet ein Gemeindeausflug nach Plau am See statt

Feste Termine

Konfirmanden

Jeden 2. Freitag (außer Ferien) 16.00 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus Lüdershagen.

Klönabend für Frauen

Jeden 2. Dienstag 19 Uhr im Pfarrhaus Ahrenshagen.

Chor Ahrenshagen

Montag 18.30 Uhr im Pfarrhaus. Ab dem 20. Februar

Orgelpunkt Tribohm

Ab sofort findet ab Mai jeden 1. und jeden 3. Donnerstag im Monat um 15 Uhr ein kleines Orgelkonzert in der Tribohmer Kirche statt. Sven Kaiser spielt ein halbstündiges Programm auf der Buchholzorgel.

Offener Abend

Jeden 2. Dienstag im Monat, 20 Uhr, Schlemmin, Familie Stornowski, Eickhofer Str. 1.

Englisch

Wer Englisch erlernen oder wieder auffrischen möchte, melde sich bitte bei Frau Bindemann: 038227- 598240.

Bibelwoche

Eine Woche lang die Bibel gemeinsam hören, lesen und diskutieren das kann man in der Bibelwoche: In diesem Jahr geht es um das Mattäusevangelium, das eine besondere Prägung hat. In der Woche vom **6. bis 10. März** findet jeweils um **17 Uhr in Ahrenshagen** und um **19 Uhr in Lüdershagen** ein Bibelwochenabend statt, der gestaltet wird von Pastorinnen und Pastoren der Region. *Herzliche Einladung!*



Schuhe verschiedener Generationen bei der Familienfreizeit auf Hiddensee

Verschiedenes

Praktikum in der Gemeinde

Mein Name ist Jona Bokemeyer. Ich mache für zehn Tage mein Schülerpraktikum in den Kirchengemeinden. Vielleicht sehen wir uns beim Gemeindebriefausteilen.



Garteneinsatz in Lüdershagen

Zum traditionellen Frühjahrsputz im Pfarrgarten in Lüdershagen laden wir herzlich ein am Samstag, den **1. April ab 9 Uhr** (kein Aprilscherz).

Adventssingen Lüdershagen

87,15 Euro brachte das Adventssingen in Lüdershagen ein. Das Geld geht an Brot für die Welt. Allen Sängerinnen und Sängern sowie Gebenden herzlichen Dank.

Wahl Kirchengemeinderat

Die neuen Kirchengemeinderäte sind gewählt und die Wahlbeteiligung lag mit 20% Ahrenshagen und 30% Lüdershagen deutlich höher als beim letzten Mal. Gewählt wurden in Ahrenshagen:

Harald Brondke, Katja Götz, Wilbrecht Krüger, Christine Lenz, Volker Neumann, Ingo Peters, Andrea Scheibe, Ingrid Schütte, Ramona Stoll, Anna Stornowski, Christian Wiemann, Jörg Zahn.

Lüdershagen: Karola Barz, Christiane Bär, Carl Claussohm, Richard Engel, Dirk Marquardt, Susann Pede, Rita Sievert, Andrea Tangemann.

Konzert in Tribohm (Vorschau)

Am Pfingstsonntag (04.06.) findet um 19 Uhr ein Konzert mit Sven Kaiser und Freunden, Karin Müller, Jörg Ostermeier(Saxophon) und einem Überraschungsgast statt. Es erklingt ein gemischtes Programm mit Gesang, Saxophon und Orgel. Im Anschluss laden wir herzlich zu Wein und Käse ein. Der Eintritt ist frei.

Das Kirchenschiff (Vorschau)

Die Nordkirche begeht das Reformationsjubiläum 2017 mit einer Schiffstour zu ihren Kirchenkreisen. Mit dem Dreimast-Segler „Artemis“ führt die Reise vom 29. Juni bis 29. Juli 2017 entlang der Ost- und Nordseeküste von Stralsund bis nach Hamburg. In den Hafenorten feiern die Kirchenkreise 500 Jahre Reformation mit Gottesdiensten und viel Musik, mit Angeboten aus Kirchengemeinden und für Familien und Kinder. Am **Donnerstag, 29. Juni 2017, trifft die „Artemis“ um 15 Uhr in Stralsund** zum Auftakt der Reise und wird im Hafen festmachen. Wir fahren mit einem Reisebus dorthin. Genauere Infos folgen.

Freud und Leid

Taufen:

Stephan Schulz
Karina Kühl



Bestattungen:

Jürgen Rose
Erika Numrich
Helga Junghans

Max Kietzmann
Hildegard Horn
Ingrid Matzat

Gott spricht: Ich schenke Euch ein neues Herz und lege in Euch einen neuen Geist. (Ezechiel 36,26)



Konfirmation:

In diesem Jahr finden zu Pfingsten leider keine Konfirmationen statt.

Die Hauptkonfirmanden sind im letzten Jahr konfirmiert worden und der neue Kurs ist noch nicht so weit.

Doch Nachwuchs ist in Sicht.

Hier auf dem Bild sind die Vorkonfirmanden **Helene Voß, Silas Bokemeyer, Merle Siems und Caren Haiplick** vor dem Berliner Dom zu sehen. *(von links)*

Auf dem Bild fehlt Tim Rockmann, der zu dem

Zeitpunkt krank war und zur Konfifahrt leider nicht mitkommen konnte.

Adressen:**Evangelisches Pfarramt,**

Pastor Christhart Wehring

Priesterei 5

18320 Ahrenshagen

Tel: 038225/223

Mail: ahrenshagen@pek.dewww.ev-kirche-ahrenshagen.dewww.ev-kirche-luedershagen.de**Diakonie Sozialstation**

Bärbel Temme,

038227/59820

Chorleiter:

Thomas Franke,

03821-4791610

Gemeindepädagoge:

Wolfram Stornowski, 038225/51128

Friedhofsverwaltung:

Andrea Tangemann,

038227/50320 (Lüdershagen/ L.-hanshagen)

Gisela Düsterhöft, 03821/720732

(Ahrenshagen, Tribohm, Pantlitz)

Wolfram Stornowski, 038225/51128

(Schlemmin)

Vorsitz: Harald Brondke,

038225/51462

Friedhofsmitarbeiter:

Ingo Peters, 038225/30310.

Kirchengemeinderat**Lüdershagen:**

Christhart Wehring, 038225/223

Stellvertreter: Karola Barz

Kirchengemeinderat**Ahrenshagen:**

Christhart Wehring, 038225/223

Stellvertreter: Ingo Peters

Konto Ahrenshagen:

DE24130910540002373742

GENODEF1HST

Geburtstage**Februar**

03.02. Ottilie Toepfer 94 Jahre

16.02. Edith Scharp 80 Jahre

21.02. Christian Göckelmann 60 Jahre

23.02. Emmy Hesse 97 Jahre

26.02. Ilse Seidlitz 80 Jahre

März

03.03. Günter Dobs 92 Jahre

07.03. Edeltraud Wanke 75 Jahre

10.03. Wilhelm Esch 65 Jahre

26.03. Martha Grüneberg 80 Jahre

28.03. Ingeborg Jägerhülsmann 85 Jahre

April

02.04. Erika Niemeyer 80 Jahre

06.04. Gerda Bogadtke 85 Jahre

11.04. Ernst Hofhansel 85 Jahre

18.04. Uwe Köhler 60 Jahre

20.04. Fred Weckwerth 50 Jahre

21.04. Käte Schmidt 96 Jahre

25.04. Hildegard Hollberg 85 Jahre

27.04. Richarda Wichet 60 Jahre

28.04. Klaus – Dieter Jiberjahn 75 Jahre

Mai

02.05. Erna Keddigkeit 97 Jahre

06.05. Hannelore Hildebrandt 75 Jahre

09.05. Ilse Krüger 85 Jahre

10.05. Luise Kern 100 Jahre

13.05. Ingrid Dickes 75 Jahre

21.05. Irmtraud Retzlaff 65 Jahre

22.05. Christa Staudler 85 Jahre

22.05. Lotte Bornemann 91 Jahre

31.05. Monika Kupfer 65 Jahre

Allen Jubilaren Gottes Segen!